



Professor Muffelgrump erklärt:

Von den Namenwörtern

Einige Wörter der deutschen Sprache bezeichnen wir als **Namenwörter**. Manchmal nennen wir sie auch **Nomen** oder **Substantive**. Zu diesen Namenwörtern gehören zum Beispiel alle Bezeichnungen für Tiere, Pflanzen, Personen und Sachen. Auch alle Körperteile von Tieren und Personen benennen wir mit Namenwörtern, ebenso die Teile von Pflanzen und Sachen. Kurz gesagt: Die Bezeichnungen für alles, was man sehen oder anfassen kann, sind Namenwörter.

Eine schwierige Gruppe von Namenwörtern sind die so genannten **Abstrakta**. Damit sind Bezeichnungen für Gefühle, Zustände, Vorgänge, Eigenschaften usw. gemeint. Man kann sie nicht sehen und auch nicht anfassen. Einige kann man zum Glück an ihren Endungen erkennen. Es sind die **Endungen -heit, -keit, -schaft, -nis, -ung, -tum, -sal** und **-ling**. Die sollte man sich merken.

Alle diese Namenwörter können mit einem Begleiter oder Artikel stehen. Zu diesen Begleitern zählen die Wörter **der, die** und **das** und **ein** und **eine**.

Und noch etwas: **Die Namenwörter schreibt man immer groß.**

Hier kannst du ja schon mal einige Namenwörter mit ihren Begleitern aufschreiben:
